

CHARIS

cbm
Heft 3/22

in Äthiopien



Metasabiya
lernt Gebärdensprache

GEPARD

Der Sprinter unter den Raubkatzen

Hier lebt Metasabiya

Afrika

Äthiopien

Steckbrief Äthiopien

Fläche: rund 1,1 Millionen km²
(ca. dreimal so groß wie Deutschland
und fast 27 Mal so groß wie die Schweiz)
Einwohner: 115 Millionen (Deutschland:
ca. 83 Millionen, Schweiz: ca. 8 Millionen)
Hauptstadt: Addis Abeba
Klima: kühl (in den Bergen) bis heiß
Tierwelt: z. B. Geparden, Elefanten,
Giraffen, Büffel, Zebras
Amtssprache: Amharisch

ERITREA

SUDAN

ROTES
MEER

JEMEN

Simien

Nationalpark
der Paviane

GOLF VON ADEN

DSCHIBUTI

Lalibela

Felsenkirchen

Addis Abeba

Hauptstadt

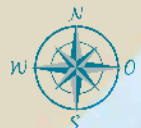
Die Felsenkirchen
von Lalibela sind
weltberühmt!

Äthiopien

SÜD
SUDAN

SOMALIA

KENIA



CBM



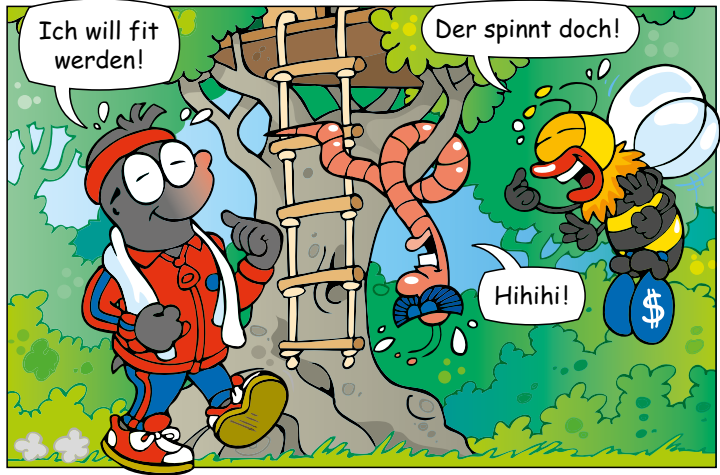
Chris



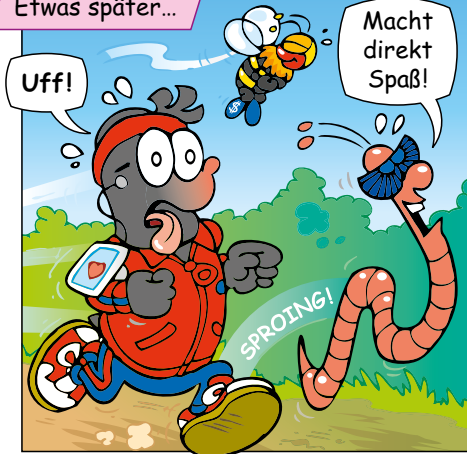
Biene



Manni



Etwas später...



Plötzlich ...



Kurz darauf ...

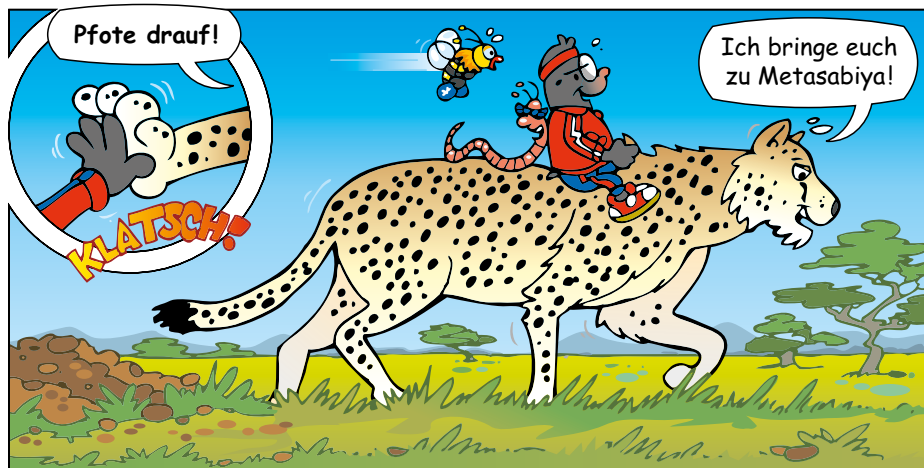


*Spondonium ist das Zaubermittel, mit dem C+B+M durch die Erde flutschen können, um zu helfen.



Und bald ...





Metasabiya und ihre Lehrerin Brehanesh



Hihihi!
„Wir Sprinter halten
zusammen ...“



Was
denn?!

Merkste
selber, ne?



Brehanesh und Metasabiya können nicht hören. Sie sind gehörlos. Brehanesh ist Lehrerin und Metasabiya Schülerin an derselben Schule für gehörlose Kinder. Weil es so wichtig ist, dass gehörlose Kinder zur Schule gehen und gehörlose Erwachsene einen Beruf haben, unterstützt die Christoffel-Blindenmission (CBM) diese Schule. – Aber welche Sprache sprechen sie dort? Die Gebärdensprache!

Was das ist, erfahrt ihr auf den folgenden Seiten. Lest die Geschichte von Metasabiya!



Toll, wenn sich alle
in Gebärdensprache
verstehen.

Metasabiya spricht sehr viel und schnell. Trotzdem hört man sie nicht. – Wie kann das sein, da sie doch so lebhaft und fröhlich erzählt? Metasabiya spricht in Gebärdensprache. Dazu formt sie mit ihren Händen Gesten und macht passende Gesichtsausdrücke dazu.

In ihrer Schulklasse ist das Mädchen glücklich. Es kann sich mit allen Kindern unterhalten und hat Spaß am Lernen. Metasabiyas Lieblingsfach ist Mathe. Lehrerin Brehanesh ist sehr zufrieden mit ihr. Aus eigener Erfahrung weiß sie: Es ist oft nicht einfach,



Lehrerin Brehanesh zeigt den
Kindern eine neue Gebärde.

Was machen
die denn da mit
ihren Händen?





Ohren-Ärztin Dr. Uta Fröschel stellt bei einer Untersuchung fest: Metasabiya ist wohl seit ihrer Geburt gehörlos.

gehörlos zu sein. Aber sie ist sich sicher, dass Metasabiya genau wie sie einen Beruf finden wird, der ihr Spaß macht.

Immer noch können sich viele gehörlose Kinder in Äthiopien nicht mit anderen Menschen unterhalten und zur Schule gehen. Das bedeutet, dass sie nicht lesen, schreiben und rechnen lernen und später kein eigenes Geld verdienen können. Deshalb sind viele gehörlose Menschen in Äthiopien arm. Es gibt also noch viel zu tun für uns alle, damit noch mehr Kinder in Schulen gehen können, in denen sie Gebärdensprache lernen. Dann gehen auch ihre Träume in Erfüllung.



Fotos (3): CBM

Ärmel hoch-
krempeln! Das
schaffen wir!



Zeit
lupe

Zeitlupe – der Podcast zum Sehen und Hören.

Hört euch die Geschichte von
Lehrerin Brehanesh im Videopodcast
an und seht, wie Gebärdensprache
aussieht.

www.cbm.de/chris



Danke!

Durch diese tolle Schule hat Metasabiya später viele Möglichkeiten – dank Spenderinnen und Spendern der CBM.







GEPAARD

Der Sprinter unter den Raubkatzen

Sprinter mit wenig Ausdauer

Der Gepard schafft im Sprint bis zu 100 Kilometer pro Stunde. Allerdings geht ihm sehr schnell die Puste aus: Diese Spitzengeschwindigkeit kann er nur ein paar Sekunden lang halten. Auf der Jagd ist das ein Problem. Wenn er seine Beute geschlagen hat, muss er erstmal verschnaufen. So kann es passieren, dass ihm andere Raubtiere seine Beute wegschnappen.

Leicht zu unterscheiden

Leopard und Gepard werden oft verwechselt. Dabei sind sie einfach zu unterscheiden: Leoparden sind eher gedrunen und haben deutlich kürzere Beine. Am einfachsten aber kann man sie an der „Tränenspur“ (schwarze Fellfärbung) vom Auge bis zum Maul unterscheiden. Die hat nur der Gepard.

Auch die Flecken sind unterschiedlich: Runde Tupfen beim Gepard, Fleckeninseln beim Leopard. Geparden können auch nicht brüllen – im Gegensatz zu Leoparden, Löwen und Tigern. Sie machen eher Klicklaute und fauchen, oder sie schnurren – genau wie Hauskatzen.



Leopard



Gepard

Fotos: Zoonar

Krallen

Seine Krallen braucht der Gepard. Sie wirken wie Stollen an Fußballschuhen und helfen ihm beim Spurten. Deshalb kann er sie auch gar nicht einziehen. Um seine enormen Geschwindigkeiten zu erreichen, hat er noch einen Trick: Er greift mit den Hinterbeinen vor die Vorderbeine und kann so mit einer Bewegung viel Raum gewinnen.



Nachwuchs

Gepardenweibchen bringen ihre Jungen in einem Bau zur Welt. Dort bleiben sie etwa acht Wochen. Obwohl Geparden schnell sind, zählen sie nicht unbedingt zu den kräftigsten Raubkatzen. Deshalb ist dieser Schutz für die Jungtiere besonders wichtig.



Quiz

1.

Stimmt es, dass Geparden wahre Dauerläufer sind?

Ja Nein

2.

Ist es richtig, dass Geparden ihre Krallen nicht einziehen können?

Ja Nein

3.

Sind Geparden die stärksten Raubkatzen?

Ja Nein

4.

Haben Leoparden runde Tupfen?

Ja Nein

5.

Können Geparden brüllen?

Ja Nein

Dabo - Honigbrot



Tipp:
Am besten
genießen wie
Kuchen – ohne
Aufstrich



Foto: CBM

Rezept aus Äthiopien

Zubereitung:



Zutaten

Für den Teig:

3 g Trockenhefe
60 ml lauwarmes Wasser
1 Ei
125 g flüssiger Honig
1 TL Kardamom, gemahlen
1 TL Zimt, gemahlen
1 TL Piment, gemahlen
10 g Salz
250 g Milch
75 g Butter
525 g Mehl

Zum Bestreichen:

1 EL Salz
2 EL Wasser

Zum Bestreuen:

Sesam- oder Fenchelsamen

1. Die Hefe in lauwarmem Wasser auflösen und 15 Minuten quellen lassen.

2. Das Ei in einer Schüssel mit einer Gabel leicht aufschlagen.

3. Den Honig und alle Gewürze zugeben und gründlich verrühren.

4. Die Milch leicht wärmen und die Butter darin schmelzen.

5. Das Mehl in die Schüssel der Küchenmaschine geben.

6. Die gelöste Hefe, die Honig-Mischung und die Milch-Butter-Mischung zugeben.

7. Alles zu einem Teig verkneten (ca. 3 Minuten auf Stufe 1, 8 Minuten Stufe 2). Der Teig sollte nicht kleben. (Wenn er klebt, noch 1-3 Löffel Mehl zufügen.)

8. Den Teig abgedeckt ca. 90 Minuten an einem warmen Ort ruhen lassen. Das Volumen sollte sich verdoppeln.

9. In der Zwischenzeit Rand und Boden einer 24er-**Springform** einfetten und mit Mehl bestäuben.

10. Nach der Ruhezeit den **Teig** auf einer gut bemehlten Fläche zu einem Laib runden und in die Form legen.

Tipp: Wer mag, kann der **Teigoberfläche** noch ein Muster verpassen, etwa mit einem Pizzaschneider.

11. Das Salz im Wasser lösen und gleichmäßig die Oberfläche bestreichen.

12. Die Oberfläche mit Sesam- oder Fenchelsamen bestreuen.

13. Die Form abdecken und ca. **25 Minuten** ruhen lassen.

14. Inzwischen den Backofen auf **200°C Ober-/Unterhitze** vorheizen.

Nach der Ruhezeit das Brot **45-60 Minuten** backen, bis es eine schöne Farbe hat.

Guten
Appetit!



Post für Chris



Juchhuu, ganz viel Post!



Severin Furger



Damaris Mori, 9 Jahre



Penelope Pfeifer, 10 Jahre



Cornelia Lier

Witze

Treffen sich zwei Schnecken an der Straße. Will die eine rübergehen, sagt die andere: „Vorsicht, in einer Stunde kommt der Bus!“

Ha, ha, ich lach mich krumm.

Was essen Autos am liebsten? Parkplätzchen!

Wir freuen uns auf Deine Post!

Schick uns Deine Bilder, Witze und Gedichte einfach per Mail an chris@cbm.de. Du wohnst in der Schweiz? Dann schreib an: info@cbmswiss.ch. Oder Du schickst uns einen Brief:

CBM Christoffel-Blindenmission: CHRIS, Stubenwald-Allee 5, 64625 Bensheim
Kinder und Jugendliche aus der Schweiz schreiben an:

CBM Schweiz: Schützenstrasse 7, CH-8800 Thalwil.

chris@cbm.de

Gebärdensprache

Wissenswert!

Die Gebärdensprache ist eine ganz eigene Sprache. Sie muss gelernt werden – wie jede andere Sprache auch. Schaut euch die Bilder an! Hier könnt ihr ein paar Wörter lernen.

Gehörlose Menschen unterhalten sich in Gebärdensprache. Dabei werden die Wörter nicht laut gesprochen, sondern mit den Händen und dem Gesicht. Zusätzlich werden sie mit dem Mund geformt. Jedes Wort hat eine eigene „Gebärde“, also Bewegung mit den Händen. Und das ganze Gesicht ist wichtig: Wer etwa eine Frage stellt, schaut dabei auch fragend. Der Ausdruck des Gesichts – die Mimik – ist bei der Gebärdensprache viel stärker als bei der gesprochenen Sprache. Und auch viel wichtiger, um alles zu verstehen. Zusätzlich werden die Worte still, also ohne Ton, gesprochen.



Hallo

Frieden



Frieden
Die Mittel- und Zeigefinger bewegen sich voneinander nach unten weg. Lautlos wird „Frieden“ gesagt.

Zu fast allen gesprochenen Sprachen gibt es eine eigene Gebärdensprache. Sie ist also nicht überall auf der Welt gleich. In Deutschland ist die Gebärdensprache auf Deutsch. In England ist sie auf Englisch.

Es ist leider noch nicht auf der ganzen Welt selbstverständlich, dass gehörlose Menschen die Gebärdensprache lernen. Manchmal werden sie noch immer gezwungen, sprechen zu lernen. Das ist aber sehr schwer, wenn man die Wörter nicht hören kann. Die Gebärdensprache funktioniert dann einfach viel besser.

Für gehörlose Kinder wie Metasabiya (ihre Geschichte steht auf S. 6) ist es wichtig, dass die Menschen um sie herum auch ein bisschen Gebärdensprache können. Möchtet ihr auch ein paar Wörter lernen?

Bitte



Bitte

Die Handbewegung ist von der Wange in Richtung Kinn. Der Mund formt lautlos das Wort „Bitte“.

Danke



Danke

Die Hand führt vom Kinn weg. Dabei macht sie eine schräge Bewegung nach vorn unten. Der Mund formt lautlos das Wort „Danke“.

Lieben



Lieben

Beide Hände liegen aufeinander auf der linken Brust. Das Wort „Lieben“ wird ohne Ton gesprochen.

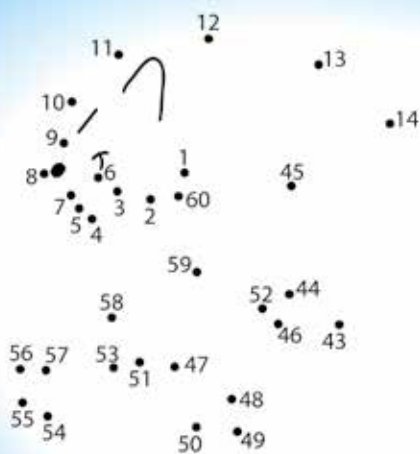


**Ihr wollt noch mehr erfahren?
Schaut euch unsere neue Website an**

Dort könnt ihr mit dem Gebärden-Poster weitere Gebärden lernen. Oder möchtet ihr sehen, wie die Gebärdensprache aussieht? Auf der Website findet ihr ein Video über Brehanesh, Metasabiyas Lehrerin, in dem die Gebärdensprache gesprochen wird. Außerdem findet ihr weitere Rätsel und Ausmalbilder. Scannt den QR-Code oder geht auf die Seite www.cbm.de/chris



Punkte verbinden



Verbinde die Punkte von 1 bis 60 und male das Tier aus wie auf Seite 12 abgebildet.





Kinder helfen Chris



Ostereier-Malaktion



*Caspar (blaues Shirt) und Jasper
beim Basteln. Links sitzt Jaspers
kleine Schwester Sophia, die fleißig
geholfen hat.*

Beeindruckend! Die beiden Freunde Jasper und Caspar nahmen ganze 650 Euro mit selbst bemalten Ostereiern ein. Das Geld spendeten sie an die CBM.

Bereits mit dem Verkauf selbstgemachter Weihnachtsanhänger hatte der siebenjährige Jasper die CBM mit stolzen 300 Euro unterstützt. An Ostern konnte er dann noch seinen Freund Caspar für die Aktion gewinnen. Dessen kleine Schwester Sophia unterstützte die Jungs tatkräftig beim Bemalen der Ostereier. Auch die Eltern der Kinder beteiligten sich großzügig, indem sie den eingenommenen Betrag aufrundeten. Die CBM bedankt sich bei den kleinen und großen Unterstützerinnen und Unterstützern ganz herzlich! Toll gemacht!

Schickt uns eure Aktionen!

Habt ihr mit Freunden, eurer Klasse oder Pfadfindergruppe eine tolle Aktion geplant? Dann sammelt dabei doch auch mal Spenden für die CBM und helft Kindern mit Behinderungen! Wir freuen uns, wenn ihr

uns davon berichtet, und schreiben gerne über eure Aktionen hier im CHRIS! Unsere Adresse findet ihr auf der letzten Seite!

Danke!



Gewinnspiel

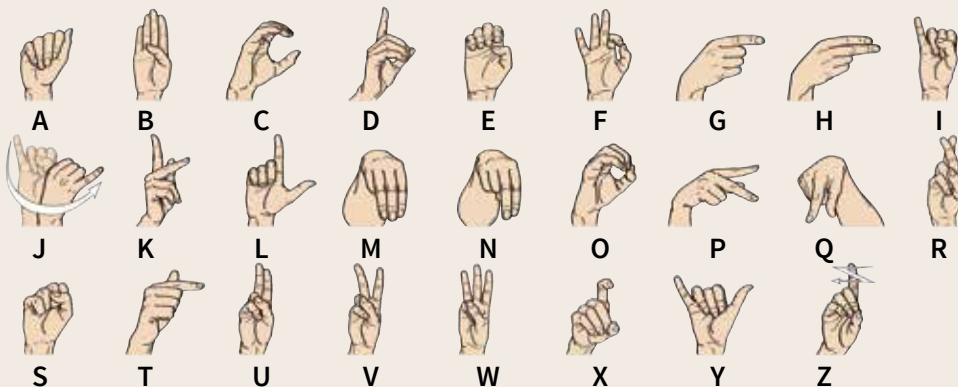
Gewinne eines von
fünf Gebärdensprache-
Daumenkinos!

Das Fingeralphabet: Für jeden Buchstaben
gibt es ein Handzeichen. Damit können gehörlose
Kinder jedes Wort buchstabieren. So geht's:



Foto: CBM

Illustration: ©2012 Lassal, www.fingeralphabet.org



Unser Rätsel: Was steht hier?



Lösungswort:

Teilnahme-Coupon

Notiere das Lösungswort und sende uns die Seite mit dem ausgefüllten Teilnahme-Coupon an die unten stehende Adresse. Du kannst uns die Lösung aber auch mailen: chris@cbm.de – oder, wenn Du in der Schweiz wohnst, an info@cbmswiss.ch. Mit etwas Glück gewinnst Du eines der fünf Daumenkino-Sets. Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2022. Bitte in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen.

Vor-, Nachname

Geburtsdatum (Angabe freiwillig)

Straße, Nr.

PLZ, Ort

☐ Ich bekomme das
Heft schon.

☐ Ich möchte das kostenlose CHRIS-Abo (vier Hefte pro Jahr).

☐ Ich möchte den Ausmal-Comic kostenlos zugesandt bekommen.

☐ Ich möchte das Rätselheft kostenlos zugesandt bekommen.



Information zur Datenverarbeitung: Die Christoffel-Blindenmission (Anschrift s.u.; dort erreichen Sie auch unseren Datenschutzbeauftragten) verarbeitet Ihre im Teilnahmecoupon angegebenen Daten gem. § 6 Nr. 5 DSGVO zur Durchführung des Gewinnspiels. Die Nutzung Ihrer Daten und ggf. Interessen für werbliche Zwecke erfolgt gem. § 6 Nr. 4 und Nr. 2 DSGVO. Einer künftigen werblichen Nutzung Ihrer Daten können Sie jederzeit widersprechen. Weitere Informationen zu Ihren Rechten auf Auskunft, Berichtigung und Beschwerde erhalten Sie unter www.cbm.de/datenschutz



CBM Christoffel-Blindenmission Christian Blind Mission e. V.: Stubenwald-Allee 5 · 64625 Bensheim · Telefon: (0 62 51) 131-131
E-Mail: chris@cbm.de · www.cbm.de · Spendenkonto IBAN: DE46 3702 0500 0000 0020 20 · BIC: BFSWDE33XXX

V.i.S.d.P.: Dr. Rainer Brockhaus, Dr. Peter Schießl · Das Logo und die Marke CBM sind rechtlich geschützt · Mit jeder Spende an die CBM helfen Sie, das Leben von Menschen mit Behinderungen in den ärmsten Gebieten der Erde zu verbessern. Ihre Spende setzen wir für den von Ihnen angegebenen Zweck ein oder dort, wo sie am dringendsten gebraucht wird. www.cbm.de

CBM Schweiz: Schützenstrasse 7 · 8800 Thalwil · Telefon: (0 44) 2 75 21 71 · E-Mail: info@cbmswiss.ch
www.cbmswiss.ch · Spendenkonto IBAN: CH38 0900 0000 7000 1441 5

Herausgeber und Verlag: Christoffel-Blindenmission in Zusammenarbeit mit der Kinderzeitschrift JUNIOR.

Konzeption: H. Rothermel, www.rothermel-dtp.de · **Redaktion:** Anne Schrader, Inette Kreis, Stefan Leu, Teresa Dolle, Gisela Matthes, Dorine Niemann · **Illustration:** Oliver Sasse · **ISSN:** 1615-1062

